

Änderungsverordnung

Erste Rechtsverordnung zur Änderung der Rechtsverordnung über die Festsetzung von Beförderungsentgelten und Beförderungsbedingungen für die von der Stadt Wuppertal als Genehmigungsbehörde zugelassenen Taxen (Taxentarif) vom 20.12.2017 vom _____

Aufgrund des § 51 Absatz 1 Satz 1 und 3 des Personenbeförderungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. August 1990 (BGBl. I S. 1690), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20.07.2017 (BGBl. I S. 2808, 2834) i.V.m. § 4 Nr. 2 der Verordnung über die zuständigen Behörden und über die Ermächtigungen zum Erlass von Rechtsverordnungen nach dem Personenbeförderungsgesetz (PBefG) vom 30.03.1990 (GV NRW 1990 S. 246) sowie aufgrund § 1 Absatz 3 und der §§ 25ff. des Ordnungsbehördengesetzes NRW (OBG NRW) vom 13.05.1980 (GV NW S. 528), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 06.12.2016 (GV NW S. 1062), hat der Rat der Stadt Wuppertal in seiner Sitzung am _____ folgende Rechtsverordnung beschlossen:

I.

Die Rechtsverordnung über die Festsetzung von Beförderungsentgelten und Beförderungsbedingungen für die von der Stadt Wuppertal als Genehmigungsbehörde zugelassenen Taxen (Taxitarif) vom 20.12.2017 wird wie folgt geändert:

1. In § 2 Abs. 1 wird Nr. 10 „Für die Zahlung des Beförderungsentgeltes mit Kredit- und EC-Karten wird ein Zuschlag von 1,75 EUR erhoben.“ ersatzlos gestrichen.

II.

Die Änderungsverordnung tritt am Tage nach Ihrer Verkündung in Kraft.